

Medienmitteilung, 11. Dezember 2009

Bahnhof Kreuzlingen Bernrain

SBB und Stadt modernisieren die Bahnhofanlage

Am 14. September begann die SBB im Auftrag der Turbo AG mit Bauarbeiten am Bahnhof Kreuzlingen Bernrain. Dabei erhöhte die SBB die Perronanlage auf das heute gängige Niveau und installierte eine neue Beleuchtungsanlage. Für Kundinnen und Kunden entstand eine neuer Unterstand, ein Veloständer, ein WC und Parkplätze.

Die SBB modernisierte im Auftrag der Turbo AG in einer ersten Bauetappe zusammen mit der Stadt Kreuzlingen die Bahnhofanlage Kreuzlingen Bernrain. Die Stadt hat das alte Bahnhofsgebäude bereits übernommen. Deshalb baute die SBB den neuen Perron 100 Meter weiter vorne (in Richtung Tägerwilen Dorf). Die Bauarbeiten sind weitgehend abgeschlossen.

Der Perron wurde dabei verbreitert und erhöht. Kundinnen und Kunden können so bequem in die Züge eintreten. Damit wird der Bahnhof Bernrain Kreuzlingen neu behindertengerecht. Zusätzlich installierte die SBB eine neue Beleuchtungsanlage.

Mit der neuen Bahnhofsanlage profitieren Kundinnen und Kunden von verbesserten Umsteigemöglichkeiten. Wer die Turbo-Züge verlässt, kommt direkt zur Wartehalle und zum Busbahnhof.

Die Stadt saniert mit dem Perronneubau den Bahnhofplatz. Für Bus- und Bahnreisende wurde eine Wartehalle erstellt. Zudem wurde für die Bahnkunden ein gedeckter Unterstand für ca. 25 Fahrräder und ca. 10 Mofas gebaut. Ein öffentliches, invalidengängiges WC, 14 Parkplätze mit einer Parkdauer von 12 Stunden und eine Entsorgungsstation gehören ebenfalls zum Projekt.

Im kommenden Februar wird noch die Seeblickstrasse von der Haldenstrasse bis zum Bahnhofplatz saniert. Vorgängig werden von den Technischen Betrieben die Wasser-, Gas- und Elektroleitungen verlegt. Zur Sicherheit der Fussgänger wird beidseitig der Strasse ein Trottoir erstellt. Nördlich der Strasse werden ca. 14 Bäume neu gepflanzt. Die Bauzeit beträgt in etwa 4 Monate.

Die Gesamtkosten der Modernisierung des Bahnhofs Kreuzlingen Bernrain und des Strassenbaus belaufen sich auf 2.8 Millionen Franken, wovon die Turbo rund 1,4 Millionen und die Technischen Betriebe und die Stadt Kreuzlingen ebenfalls 1.4 Millionen übernehmen.

Bahnhof Bernrain Gabriela Elmer, Gesamtprojektführung

Sehr geehrte Vertreter der Stadt Kreuzlingen und von Turbo AG, liebe Projektmitarbeitendem, werte Medienvertreterinnen und Medienvertreter.

Es freut mich sehr, dass ich Ihnen heute erläutern darf, was die SBB in den letzten Monaten im Auftrag der Turbo hier im Bahnhof Kreuzlingen Bernrain gebaut hat.

Die Stadt hat das alte Bahnhofsgebäude bereits übernommen. Deshalb wurde der neue Perron 100 Meter weiter vorne (in Richtung Tägerwilen Dorf) gebaut. Der Perron wurde dabei verbreitert und erhöht. Kundinnen und Kunden können so bequem in die Züge eintreten. Damit wird der Bahnhof Bernrain Kreuzlingen neu behindertengerecht. Zusätzlich installierten wir eine neue Beleuchtungsanlage. Mit der neuen Bahnhofsanlage profitieren Kundinnen und Kunden von verbesserten Umsteigemöglichkeiten. Wer die Turbo-Züge verlässt, kommt direkt zur Wartehalle und zum Busbahnhof. Für Kundinnen und Kunden entstanden zudem ein neuer Unterstand, ein Veloständer, ein WC und Parkplätze.

Die Stadt Kreuzlingen hat gleichzeitig mit dem Perronneubau den Bahnhofplatz saniert. Für Bus- und Bahnreisende wurde eine Wartehalle erstellt. Zudem wurde für die Bahnkunden ein gedeckter Unterstand für ca. 25 Fahrräder und ca. 10 Mofas gebaut. Ein öffentliches, invalidengängiges WC, 14 Parkplätze mit einer Parkdauer von 12 Stunden und eine Entsorgungsstation gehören ebenfalls zum Projekt.

Das ganze Vorhaben konnte Dank dem Einsatz aller Beteiligten in sehr kurzer Zeit realisiert werden. Die Bauarbeiten haben am 14. September begonnen und kaum drei Monate später kann die Anlage den Benutzerinnen und Benutzer zur Verfügung gestellt werden.

Im kommenden Februar wird noch die Seeblickstrasse von der Haldenstrasse bis zum Bahnhofplatz saniert. Vorgängig werden von den Technischen Betrieben der Stadt Kreuzlingen die Wasser-, Gas- und Elektroleitungen verlegt. Zur Sicherheit der Fussgänger wird beidseitig der Strasse ein Trottoir erstellt. Nördlich der Strasse werden ca. 14 Bäume neu gepflanzt. Die Bauzeit beträgt in etwa 4 Monate.

Die Gesamtkosten der Modernisierung des Bahnhofs Kreuzlingen Bernrain und des Strassenbaus belaufen sich auf 2.8 Millionen Franken, wovon die Turbo rund 1,4 Millionen und die Stadt Kreuzlingen ebenfalls rund 1.4 Millionen übernehmen.

Ich freue mich sehr, dass die Bauarbeiten planmässig realisiert werden können und unfallfrei verlaufen sind. Das ist nicht selbstverständlich bei Arbeiten im Gleisbereich.

Für diesen Erfolg danke ich allen Beteiligten herzlich.